

**Sozialdemokratische Partei  
Deutschlands**  
*Arbeitsgemeinschaft Migration und Vielfalt*

Christian Wengerek (AG Sprecher)

---

An den Vorsitzenden der  
SPD-Ratsfraktion  
Herrn Frank Cerny  
Rathausplatz 3

45657 Recklinghausen

23.05.2023

Lieber Frank,

bitte leite den folgenden Antrag der SPD Ortsvereine Südstadt, König Ludwig/Röllinghausen und der Arbeitsgemeinschaft Migration und Vielfalt an den Rat der Stadt Recklinghausen weiter.

### **Antrag**

Der Rat beschließt die Einrichtung eines Service- und Familienbüros als zentrale Anlaufstelle in der Recklinghäuser Südstadt mit folgenden städtischen Dienstleistungen:

- Personalausweis & Reisepass
- Anmeldung am neuen Wohnort
- Führungszeugnis
- Führerschein & Kfz-Schein
- Fundsachen
- Meldebescheinigungen
- Monetäre Angelegenheiten (u.a. Kindergeld, Elterngeld, Unterhaltsvorschuss etc.)
- Infopool Kinder- und Jugendfreizeitbereich (Informationen u.a. über Ferienangebote, Kinderspielplätze etc.)
- Anlaufstelle zu Themen rund um das Leben mit Kindern (u.a. Sprechstunden mit externem Fachpersonal, Beratung zu weiterführenden Angeboten etc.)

### **Begründung**

Das Fehlen eines städtischen Service- und Familienbüros wird insbesondere von älteren Menschen und Familien bemängelt. Der Einsatz des Verwaltungskoffers stellt diesbezüglich keine angemessene Alternative dar, zumal die Leistungen nur an bestimmten Tagen im Jahr genutzt werden können.

Die Einrichtung eines Service- und Familienbüros in der Südstadt bietet die Möglichkeit, an zentraler Stelle in Süd städtische Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen und wesentliche Informationen zu erhalten, ohne weite Wege in Kauf nehmen zu müssen.

Der in der letzten Sozialausschusssitzung vorgelegte Sozialbericht hat erneut die seit langem bekannten demografischen Fakten aufgezeigt. Sämtliche ausgewählten Indikatoren in Bezug auf das Armutsrisiko (wie z. B. Alleinerziehende, SGB II Quote insbesondere von Kindern) liegen oberhalb, zum Teil deutlich oberhalb, des gesamtstädtischen Wertes.

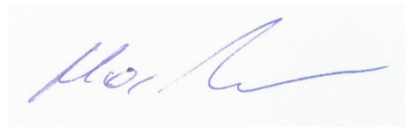
Um den Bürgerinnen und Bürgern der Südstadt und den Bürgerinnen und Bürgern der angrenzenden Stadtteile Hochlarmark und König-Ludwig/Röllinghausen den Zugang zu Verwaltungsleistungen zu erleichtern, soll das Service- und Familienbüro mindestens die o.g. Dienstleistungen anbieten.

Das Büro soll feste, werktägliche Öffnungszeiten haben, um den Bürgerinnen und Bürgern eine zuverlässige Anlaufstelle zu bieten. Da der Wochenmarkt in Süd dienstags und freitags stattfindet, bietet es sich an, dass sich die Öffnungszeiten des Service- und Familienbüros an den Markttagen orientieren und das Büro beispielsweise dienstags von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr und freitags von 8:00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet ist. Außerdem soll das Service-Büro jeden Samstag beispielsweise von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr geöffnet sein, um die Nutzung des Angebotes auch berufstätigen Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen.

Die Umsetzung dieser Maßnahme soll zeitnah und unabhängig vom ISEK Bochumer Straße erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. **Andreas Leib**  
OV Vorsitzender  
Südstadt



**Sven Mosdzien**  
OV Vorsitzender  
König-Ludwig/Röllinghausen



**Christian Wengerek**  
Sprecher der AG  
Migration & Vielfalt